

# Vorwort

## 49

Ich schätze Zahlen. Und noch mehr schätze ich Worte. Sie erst entschlüsseln den Mythos Markterfolg.

Ein Manager in einem Top-Unternehmen mag auf die Frage: „Wie erfolgreich war Ihr Jahr?“ mit Nonchalance die Bilanz im Geschäftsbericht aufschlagen und schweigend mit dem Zeigefinger aufs Ergebnis tippen. Er mag dabei das Kinn heben und dem Gewinn mimisch Ausdruck verleihen. Er hat recht. Eine Erfolgszahl prägt eine Seite im Geschäftsbericht mehr als jede Veredlung durch eine Agentur. Aber unerklärt, unkommentiert, ohne Mut zum Wort bleibt sie ein nüchternes Zeichen auf dem Papier. Um wie viel wertvoller wird sie, wenn sich rund um den Erfolg herum Geschichten ranken.

Ich darf 3000 Unternehmen zu meinen Kunden zählen. Diese Vielfalt an Ideen, Strategien und Zielen, an Unternehmenspersönlichkeiten fasziniert mich. Zu 100 Prozent konzentriere ich mich auf die Entwicklung und das Ergebnis und die Philosophie dahinter. Und irgendwann gegen Ende eines Tages flackert eine Frage auf: „Wie können wir herausragen, hoch heraus aus dem Wirbel am Markt?“ One Mile more: mit mehr Leistung und mehr Service. Mit Selbstverständnis. Und: mit Worten. Mit Texten. Mit einem Storytelling, das Hidden Champions sichtbar macht, das die Top-100-Unternehmen derart leuchten lässt, das sie unverwechselbar macht. Mit Unternehmenslektüren, die überraschen und eines versprechen: Wir sind auf Augenhöhe. Wir sind erreichbar und für sie – die Kunden – da.

Business-Texte sind Ideengeber und Trendsetter, sie sind Chancen. Greifen Sie als Unternehmer danach. Schreiben Sie nach den Regeln der Kunst und nehmen Sie sich den Raum für Begegnung, für Berührung mit Ihrem Leser. Und bleiben Sie dabei authentisch. Gabriele Borgmann ermuntert Sie dazu – mit leichter Feder und Schreibkompetenz. Ich wünsche ihr viele Leser.

Ich habe in 25 Jahren Beraten, Schreiben und Reden eines verstanden: Nicht die Summe der kleinen Spuren zählt. Die verwehen schnell in der Informationsflut am Markt. Es sind die ehrlichen Geschichten, die haften bleiben, die mit Kraft von Niederlagen und Höhenflügen, von Risiken und

Chancen erzählen. Hinterlassen Sie große Spuren. Schreiben Sie sich an die Spitze Ihrer Branche und in die Herzen Ihrer Leser. Das wünsche ich Ihnen.

Ach ja, ich habe übrigens Schuhgröße 49.

Ihr

*Hermann Scherer*